

Zeit und ihre Musikalität

Heute, Dienstag, 19. September, 18 Uhr, lädt die Liechtensteinische Kunstgesellschaft zum Künstlergespräch mit Roberto Altmann in den Kunstraum Engländerbau ein. Der Anlass ist öffentlich, der Eintritt frei. Die aktuelle Ausstellung im Kunstraum Engländerbau, Vaduz, unter dem Titel «Zeit und ihre Musikalität» widmet sich dem 1942 in Havanna geborenen Liechtensteiner Roberto Altmann. Der Künstler arbeitet als Maler, Bildhauer, Poet, Filmmacher und Veranstalter im Spannungsfeld von Tanz, Literatur und Malerei. Anfang der 60er-Jahre war er Mitglied der Künstlerbewegung der Lettristen in Paris, in den 70er-Jahren Herausgeber der Zeitschrift «apeiros» und 1974-82 Leiter des «Centrums für Kunst und Kommunikation» in Vaduz, wo viel beachtete Ausstellungen von namhaften Künstlern aus aller Welt stattfanden. Im Zentrum von Roberto Altmanns künstlerischer Arbeit steht die Auseinandersetzung mit Schrift und Zeichen. Die Ausstellung im Kunstraum Engländerbau gibt anhand von ausgewählten Werkgruppen Einblick in sein Schaffen. Ausgestellt sind einige seiner raren Gemälde aus den 60er-Jahren, eine neunteilige Serie zum Thema «Die Jahreszeiten» sowie die 2005 fertiggestellte Installation «Linos», bestehend aus 56 Collagen, Schnüren und bis zu drei Meter hohen Skulpturen.

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag, von 13 bis 20 Uhr, Mittwoch und Freitag, 13 bis 17 Uhr, sowie Samstag und Sonntag, von 11 bis 17 Uhr. Montag geschlossen.
www.kunstraum.li



9490 Vaduz www.kunstraum.li

LIECHTENSTEINER VATERLAND

DIENSTAG, 19. SEPTEMBER 2006